

Energie Zürichsee Linth AG

Erfolgreiches Geschäftsjahr 2017

Branche: Energie
 Val.-Nr.: N: 1 438 699 Kurs: CHF 1'840
 Autor: André Spillmann +41 44 293 65 58

In CHF	2015	2016	2017
GpA	102.50	68.43	107.38
KGV	18.63	27.77	16.76
Preis/Buchwert	1.80	1.79	1.77
Dividende	49.50	37.5	50.00
Preis/Umsatz	1.70	1.48	1.46
EV/EBITDA	11.72	12.27	11.59
Preis/Cashflow	11.40	17.89	9.30

Quelle: Zürcher Kantonalbank

Tätigkeit: Die Energie Zürichsee Linth (EZL) mit den Tochterfirmen Lampert Heizungen (LHAG) und MZ Sanitär + Heizung (MZAG) beschäftigt rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie versorgt Industrie- und Gewerbekunden sowie Bewohner von Ein- und Mehrfamilienhäusern in den Kantonen St. Gallen, Schwyz und Glarus mit den umweltschonenden Energien Erdgas und Biogas sowie Wärme und den dazu notwendigen Dienstleistungen. Mit Gastreibstoffen und Erdgas-Fahrzeugen unterstützt die Energie Zürichsee Linth AG die Verlagerung der individuellen Mobilität auf klimaschonendere Lösungen. Das Versorgungsnetz umfasst 350 Kilometer Transport- und Verteil-Leitungen sowie Zuleitungen zu Liegenschaften.

Geschäftsjahr 2017: Im Berichtsjahr 2017 hat sich der Nettoumsatz der EZL gegenüber dem Vorjahr aufgrund tieferer Umsätze im Dienstleistungsbereich um 2 Mio auf CHF 49.5 Mio reduziert. Die Umsätze bei den Energielieferungen der EZL konnten dank kälteren Temperaturen im vergangenen Geschäftsjahr um knapp CHF 2.0 Mio auf CHF 33.15 Mio gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Der Umsatzeinbruch bei den Dienstleistungen ist im Wesentlichen auf die beiden Tochtergesellschaften Lampert Heizungen AG (-2.26 Mio -38%VJ) und MZ Sanitär + Heizung AG (-1.77 Mio -22%VJ) zurückzuführen. Die beiden Tochterunternehmen generieren rund 20% (VJ 28%) am Konzernumsatz. Das Betriebsergebnis auf Stufe EBIT erhöhte sich um 7.13% auf CHF 5.14 Mio, dies entspricht einer Margenerhöhung von 9.32% auf 10.4%. Der Reingewinn konnte um 47.6 % gegenüber dem Vorjahr auf CHF 4.3 Mio gesteigert werden. Der Hauptgrund für den Anstieg ist auf den Wegfall des ausserordentlichen Aufwandes im Rahmen des „Going Public“ im Vorjahr zurückzuführen. An der kommenden Generalversammlung vom 1. März 2018 können die Aktionäre über eine Dividende von CHF 50 pro

ENERGIE ZUERICHSEE LINTH AG NAMENS-AKTIE SF100 (CH0014386996, CHF, Letzter) A: 0,00 % H: 0,00 % T: 0,00 % S: 0,00 %
 06.02.2017 - 06.02.2018 (1T | ein Jahr | Datenpunkte: 40 | RL1)
 IBAARAU AG NA. SF 100 (CH0129442221) S: -2,541 %
 HOLDIGAZ NAM. SF 10 (CH0020502743) S: -0,584 %
 ELEKTR.JONA-RAPRNA.SF 50 (CH0001690533) S: 1,774 %



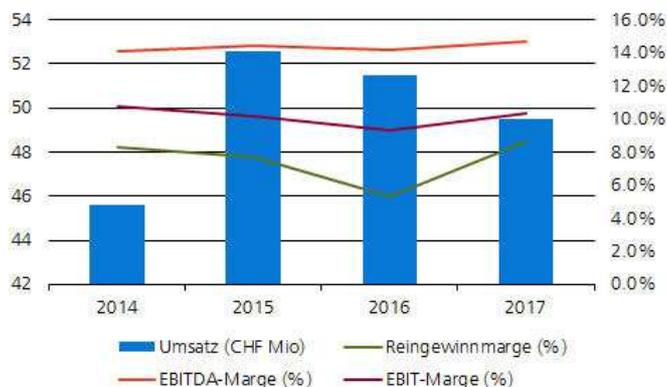
Quelle: Zürcher Kantonalbank

Aktie abstimmen. Dies entspricht einer Erhöhung von 33% gegenüber dem Vorjahr.

Ausblick: Das Energiegeschäft mit der vom Souverän verabschiedeten Energiestrategie 2050 bleibt anspruchsvoll. In allen Geschäftsbereichen ist die EZL gut ins neue Geschäftsjahr gestartet. Der Fokus liegt weiterhin auf der Umsetzung der dualen Strategie: Gewinnung von neuen Kunden im Stammmarkt „Erdgas/Biogas“ und dem gleichzeitigen Aufbau der neuen Geschäftsfelder „Contracting, Betriebsführung für Versorgungsanlagen und Mobilität“. Begleitet von einem unverändert konsequenten Kostenmanagement wird für das laufende Geschäftsjahr wieder ein gutes Ergebnis angepeilt.

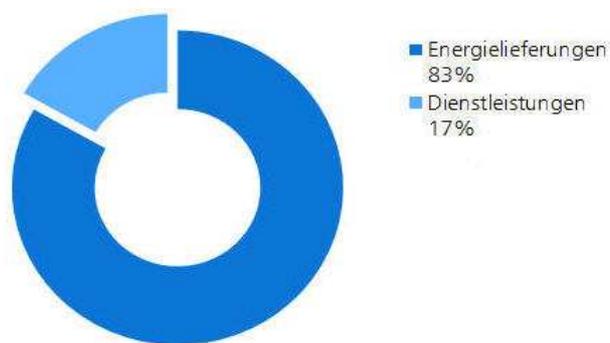
Fazit: Der Schweizer Energiesektor ist mit der Energiestrategie 2050 im Umbruch. Im Fokus steht das Dienstleistungsgeschäft, welches für die Industrie immer wichtiger wird. Der Umsatzrückgang im vergangenen Jahr war eine Folge von ausserordentlichen grösseren Aufträgen im Geschäftsjahr 2016, dafür konnten die Margen weiter gesteigert werden. Die Aktien der meisten Energiegesellschaften wurden in der letzten Zeit wieder vermehrt nachgefragt. Die Investoren scheinen für den weiteren Verlauf des Sektors positiv gestimmt zu sein. Mit der Dividendenerhöhung liegt die Rendite bei der Auszahlung im März bei 2.8% und damit über dem Sektorenschnitt. Die aktuelle Bewertung der EZL liegt leicht unter der Vergleichsgruppe. Dank der soliden Bilanz mit einer Eigenkapitalquote von 66% gilt die Aktie als Substanzwert. Die Gesellschaft besitzt zwei Ankeraktionäre, die CS Anlagestiftung Energie-Infrastruktur Schweiz (CSA), welche 30% hält, und die Stadt Rapperswil mit einem Anteil von 35%.

Margen- und Umsatzentwicklung:



Quellen: Zürcher Kantonalbank, Bloomberg

Umsaufteilung:



Quellen: Zürcher Kantonalbank, Bloomberg

Dieses Portrait wurde nicht vom Research der Zürcher Kantonalbank («ZKB») erstellt, sondern von der Organisationseinheit Verkauf Aktien, und untersteht somit nicht den Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse der Schweizerischen Bankiervereinigung. Die ZKB ist die Betreiberin der ausserbörslichen Handelsplattform eKMU-X, an welcher sie auch als Liquiditätsproviderin am Handel der Effekten teilnimmt. Die Ausübung dieser beiden Funktionen, insbesondere wenn die ZKB eigene Bestände der porträtierten Gesellschaft hält, birgt das Risiko von Interessenkonflikten.

Das vorliegende Dokument dient ausschliesslich Informationszwecken und richtet sich ausdrücklich nicht an Personen, deren Nationalität oder Wohnsitz den Zugang zu solchen Informationen aufgrund der geltenden Gesetzgebung verbieten. Dieses Dokument wurde von der Zürcher Kantonalbank («ZKB») mit grösster Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die ZKB bietet jedoch keine Gewähr für dessen Inhalt und Vollständigkeit und lehnt jede Haftung für Verluste ab, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben. Das Dokument entbindet den Empfänger nicht von seiner eigenen Beurteilung. Insbesondere ist dem Empfänger empfohlen, allenfalls unter Beizug eines Beraters die Informationen in Bezug auf ihre Vereinbarkeit mit seinen persönlichen Verhältnissen, auf juristische, regulatorische, steuerliche und andere Konsequenzen zu prüfen. Das vorliegende Dokument ist nicht das Ergebnis einer Finanzanalyse oder Research und unterliegt folglich nicht den von der Schweizerischen Bankiervereinigung herausgegebenen «Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse». Es stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung oder Einladung zur Zeichnung oder zur Abgabe eines Kaufangebots für irgendwelche Wertpapiere dar, noch bildet es eine Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung ir-

gendwelcher Art. Dieses Dokument ist kein Prospekt im Sinne von Artikel 652a bzw. 1156 des schweizerischen Obligationenrechts oder Artikel 27 ff. des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange AG.

Die ZKB ist die Betreiberin der ausserbörslichen Handelsplattform eKMU-X an welcher sie auch als Liquiditätsproviderin am Handel der Effekten teilnimmt. Die Ausübung dieser beiden Funktionen, insbesondere wenn die ZKB eigene Bestände der portraitierten Gesellschaft hält, birgt das Risiko von Interessenkonflikten. Zur Handhabung bzw. Vermeidung von Interessenkonflikten hat die ZKB verschiedene Massnahmen implementiert.

Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen dürfen nicht an Personen, die möglicherweise US-Personen nach der Definition der Regulation S des US Securities Act von 1933 sind, verteilt und/oder weiterverteilt werden. Definitionsgemäss umfasst «US Person» jede natürliche US-Person oder juristische Person, jedes Unternehmen, jede Firma, Kollektivgesellschaft oder sonstige Gesellschaft, die nach amerikanischem Recht gegründet wurde. Im Weiteren gelten die Kategorien der Regulation S.

Copyright © 2017 Zürcher Kantonalbank. Alle Rechte vorbehalten.